



GUTE SCHULE

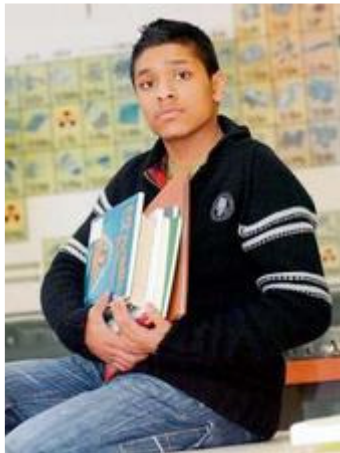
Mit individueller Förderung zum Abschluss

VON S. SCHLANGENHAUFER

Hauptschule in Bayern – hier ist sie ein Gewinnermodell!

Martin Krenner (58), Leiter der Hauptschule Rottenmünster (Bayern), fördert seine Kinder individuell: „Bei uns kann man Abschlüsse in drei Kompetenzklassen erwerben: Der unterste entspricht dem Hauptschulabschluss nach der 9. Klasse, der mittlere ist ein qualifizierter Hauptschulabschluss, der obere hat die Mittlere Reife nach der 10. Klasse als Ziel.“

Mit individueller Förderung zum Abschluss



Jan Hareh, 7. Klasse
Foto: Vincenzo Mancuso



3/4

Ein Schwerpunkt der Arbeit ist das Fach Mathematik: „**Ich teile den Jahresstoff in kleine Bereiche, für jeden bekommen die Schüler dann ein Zertifikat. So weiß zum Beispiel ein Malermeister, dass ein Lehrling, der von unserer Schule kommt, Flächen berechnen kann.**“

Gute Erfahrungen mit der Hauptschule hat auch Jan Hareh (14, 7. Klasse) gemacht. Er besucht die Hostatoschule in Frankfurt-Höchst.

Hareh: „Wir sind eine bunte Mischung, kommen aus 30 verschiedenen Nationen. Aber wir verstehen uns, kennen uns alle, sind eine kleine Schule.“

Nazan Lal (16, 9. Klasse) geht auf die Hauptschule am Gereonswall in Köln: „**Auf unserer Schule wird richtig hart gearbeitet, es ist eine gute Schule.** Ich pauke 42 Stunden in der Woche, die Lehrer helfen, wo sie können. Ich muss mich richtig reinhängen hier, aber ich werde das schaffen.“